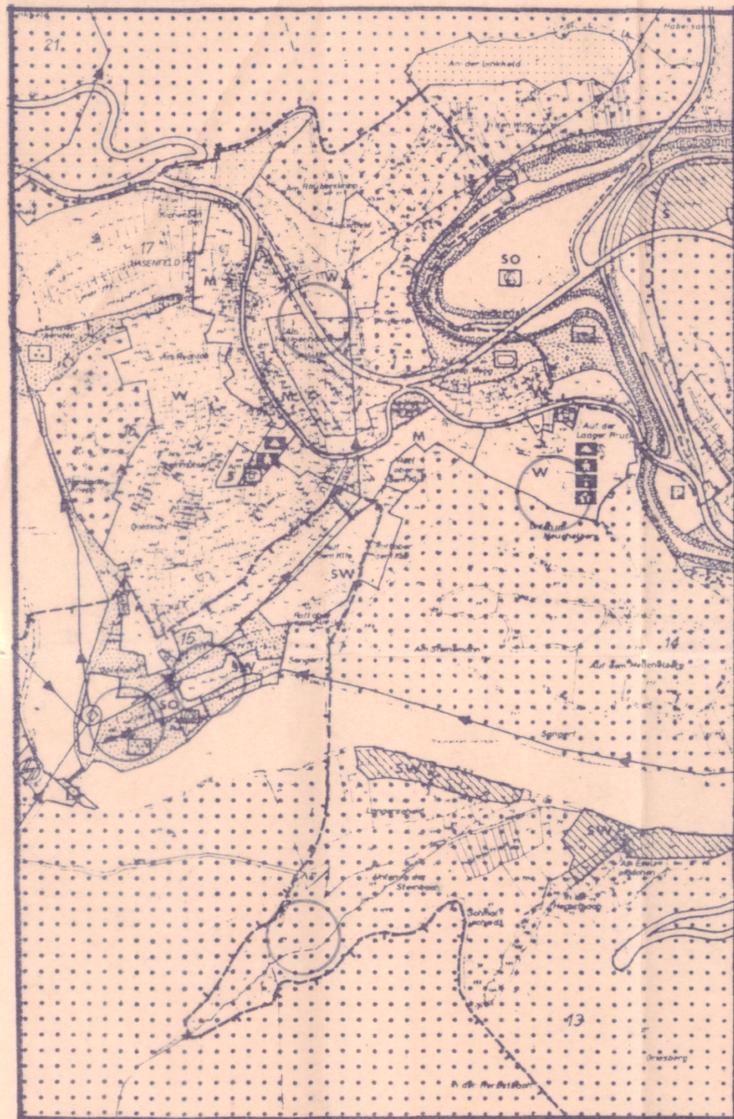
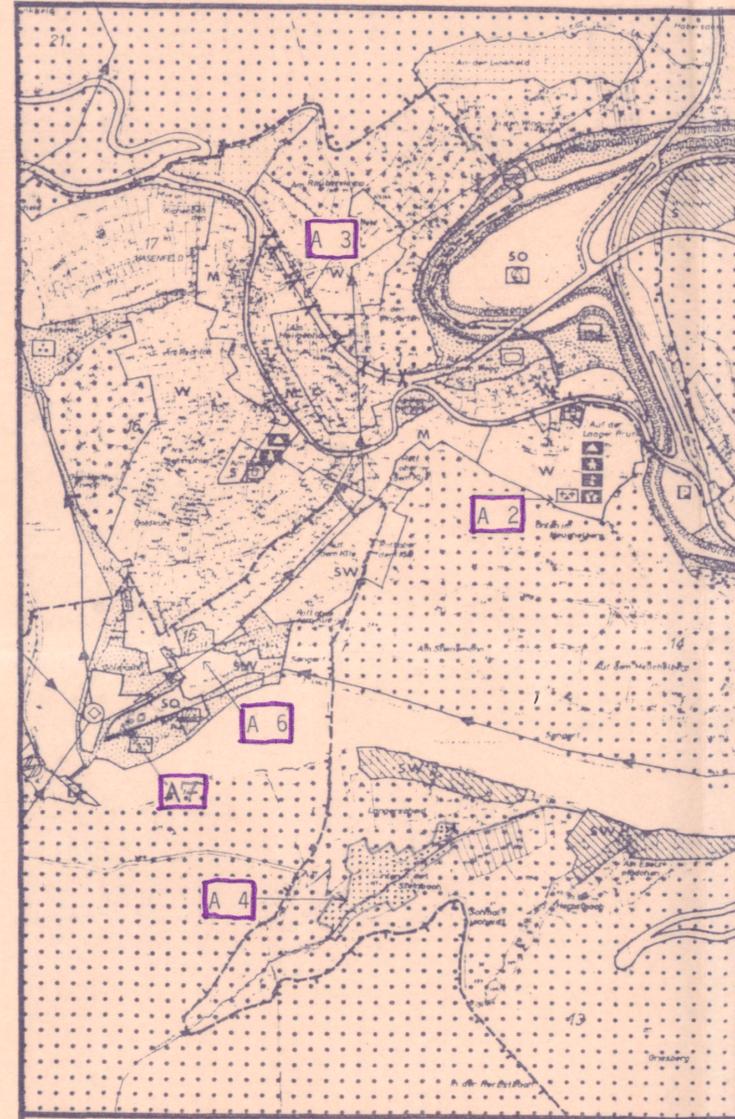


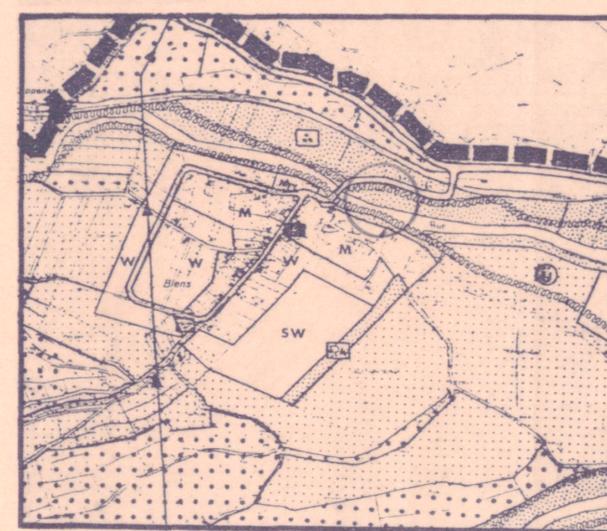
VORZUSTAND



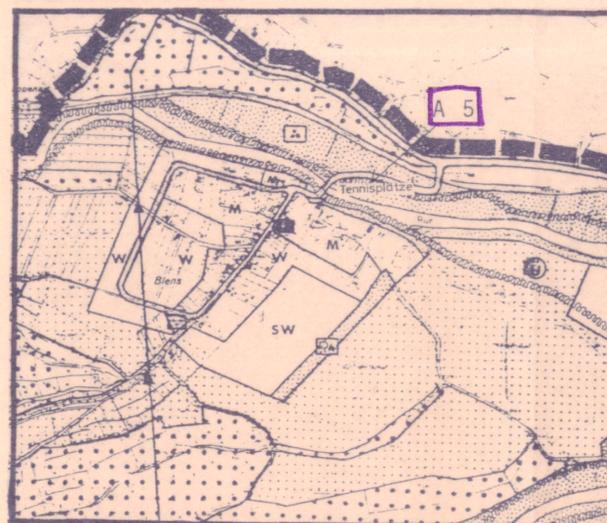
PLANÄNDERUNG



VORZUSTAND



PLANÄNDERUNG



ERHÄRTIGUNGSGRUNDLAGE
 - BAUGESETZBUCH (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBI. I S. 2253).
 - BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.01.1990 (BGBI. I S. 132).
 - GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (GO NW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13.08.1984 (GV NW S. 475), GEÄNDERT DURCH ART. 9 DES RECHTSBEREINIGUNGSGESETZES 1987 FÜR DAS LAND NORDRHEINWESTFALEN (RBG 87 NW) VOM 06.10.1987 (GV NW S. 342).
 GESETZ ZUR ÄNDERUNG DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN VOM 20.06.1989 (GV NW 1989 S. 362).

BEARBEITUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES:

 PLANUNGSGRUPPE WOHNBAU
 DIPL.-ING. H. ZANGER 15.2.92
 UNNAUSTRASSE 7
 5358 BAD MÜNSTEREIFELD
 TELEFON: 02235 / 5235

GEM. § 2 (1) BauGB BESCHLOSS DER RAT DER STADT HEIMBACH AM 23.02.89 DIE AUFSTELLUNG DIESES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES.

 HEIMBACH, DEN 15.03.1989

 gez. Pütz gez. Boje
 BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

DER BESCHLUSS DES RATES DER STADT HEIMBACH ZUR AUFSTELLUNG DIESES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES VOM 23.02.89 WURDE AM 27.04.1989 ORTSÜBLICH BEKANT GEMACHT.

 HEIMBACH, DEN 18.05.1989

 gez. Schumacher
 STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT HEIMBACH STIMMTE AM 15.12.94 DIESEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT ERLÄUTERUNGSBERICHT ZU UND BESCHLOSS DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 (2) BauGB.

 HEIMBACH, DEN 19.12.1994

 gez. Pütz gez. Boje
 BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT GEM. § 3 (2) BauGB NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG AM 12.04.1995 IN DER ZEIT VOM 20.1.95 BIS 20.02.95 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

 HEIMBACH, DEN 23.02.1995

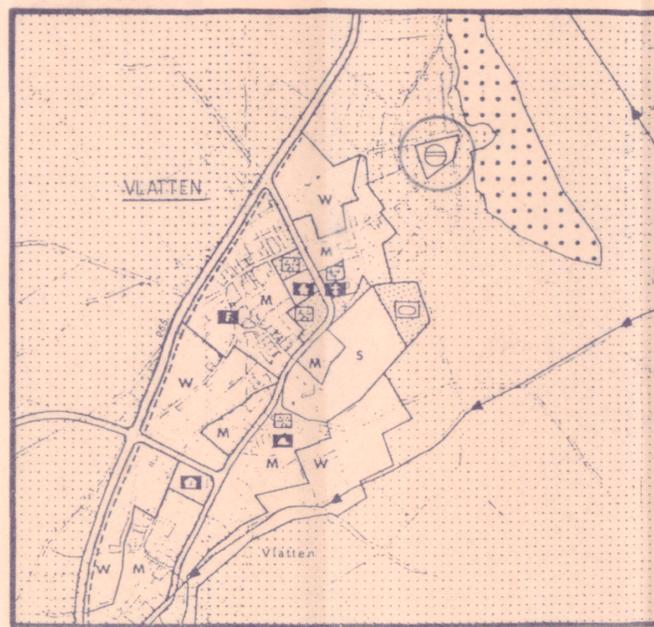
 gez. Schumacher
 STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT HEIMBACH HAT ÜBER DIE GEM. § 3 (2) BauGB VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN ENTSCHEIDEN UND DEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN AM HEUTIGEN TAG BESCHLOSSEN.

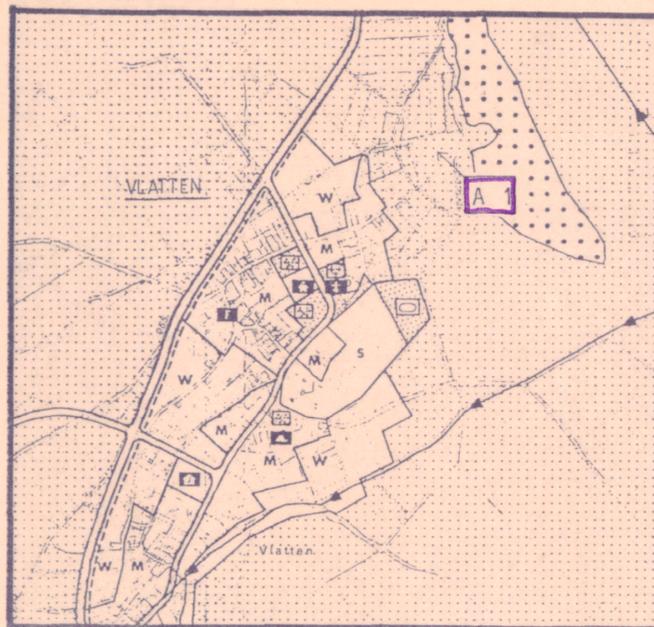
 HEIMBACH, DEN 31.08.1995

 gez. Pütz gez. Boje
 BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

VORZUSTAND



PLANÄNDERUNG



- KLÄRANLAGE
- GRÜNFLÄCHEN
- FRIEDHOF
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- FLÄCHEN FÜR DEN WALD

Übersicht:

Bezeichnung	bisherige Darstellung	Darstellung der 2. Änderung
A 1	Planzeichen Kläranlage	Fortfall des PZ Kläranlage
A 2	./.	Planzeichen Friedhof
A 3	Planung Umgehungsstraße Hasenfeld	Wegfall der Trassenplanung
A 4	Fläche für die Forstwirtschaft	Fläche für die Landwirtschaft
A 5	./.	Tennisplätze
A 6	Grünfläche	Wohnbauflächen
A 7	Grünfläche	Erweiterungsfläche (SO)

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEM. § 6 BauGB MIT VERFÜGUNG VOM HEUTIGEN TAG GENEHMIGT WORDEN.

 KÖLN, DEN 9. April 1997

 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAG:
 L.S. gez. Unkenschmitt
 STADTDIREKTOR

GEM. § 6 (5) BauGB IST DIE GENEHMIGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN VOM 09.04.1997 AZ.: 3S-2.11-NM-209/97 AM 13.05.1997 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.

 HEIMBACH, DEN 14.05.1997

 gez. Pütz
 BÜRGERMEISTER
 STADTDIREKTOR

STADT HEIMBACH FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 2. ÄNDERUNG M 1 : 10.000